

# STATISTISCHE BERICHTE

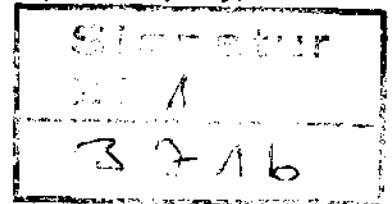


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

2643

Arb.Nr. VII/8/79

Erschienen am 29. Dez. 1955



Die Boden- und Kommunalkreditinstitute  
im Oktober 1955

(5190 )

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.



Textbericht .....	3 - 5
Übersichten .....	6 - 12

### Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Oktober 1955

Der Pfandbriefabsatz der Boden- und Kommunalkreditinstitute ist gegenüber dem Vormonat merklich zurückgegangen. Das ungünstigere Verkaufsergebnis für Schuldverschreibungen dürfte darauf beruhen, dass die zunehmende Liquiditätsanspannung und das dadurch ausgelöste erhebliche Effektenangebot den Rentenmarkt besonders fühlbar betroffen haben. So hat sich der Umlauf an Schuldverschreibungen nur um 181 Mill. DM erhöht, d.s. 73 Mill. DM weniger als im Vormonat. Der Absatz von Pfandbriefen und Kommunalobligationen war jedoch wiederum höher, da die Institute ihre Rückkäufe zu Stützungszwecken verstärkten. Die Umlauferhöhung ging fast ausschliesslich auf die Unterbringung von 6 % igen und 5 1/2 % igen voll besteuerten Schuldverschreibungen zurück, auf die 151 Mill. DM und 36 Mill. DM entfielen (im September 152 Mill. DM bzw. 121 Mill. DM). Während sich also der Absatz der 6 % igen Schuldtitel auf dem Niveau des Vormonats bewegte, hielt sich der Verkauf von 5 1/2 % igen Schuldverschreibungen infolge der Versteifung am Kapitalmarkt in engen Grenzen.

Umlauf der nach der Währungsreform begebenen Schuldverschreibungen  
der Boden- und Kommunalkreditinstitute  
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderung im Oktober 1955
	31. Dezember 1954	30. September 1955	31. Oktober 1955	
Hypothekendarlehen .....	4 670,8	5 639,9	5 800,7 <sup>a)</sup>	+ 100,8
Schiffsdarlehen .....	91,4	136,8	141,8 <sup>b)</sup>	+ 5,0
Kommunalobligationen .....	1 978,1	2 897,5	2 966,9	+ 75,3
Zusammen .....	6 740,3	8 728,3	8 909,5	+ 181,2

a) Davon 0,5 Mill. DM 5 % Landesrentenbriefe, - b) Davon 13,3 Mill. DM 3,5 % und 10,0 Mill. DM 5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 2,0 Mill. DM 5 %, 2,8 Mill. DM 6 % und 5,0 Mill. DM 7 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 53,3 Mill. DM 7,5 % Kommunalschatzanweisungen, 30,0 Mill. DM 6 %, 19,8 Mill. DM 6 1/2 %, 20,0 Mill. DM 7 % und 29,6 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 91,4 Mill. DM 5 %, 63,3 Mill. DM 5,5 % und 63,2 Mill. DM 6 % Landesbodenbriefe, 8,6 Mill. DM 5 %, 0,3 Mill. DM 7 % und 0,2 Mill. DM 8 % Schuldbuchforderungen.

Der gesamte Umlauf an festverzinslichen Wertpapieren, die im Neugeschäft der Realkreditinstitute bisher emittiert wurden, belief sich Ende Oktober auf 8 909 Mill. DM; davon entfielen 6 527 Mill. DM auf steuerfreie, 849 Mill. DM auf steuerbegünstigte und 1 534 Mill. DM auf voll besteuerte Schuldtitel.

Innerhalb der Schuldverschreibungen betrug der Zuwachs bei den Hypothekendarlehen 101 Mill. DM, bei den Kommunalobligationen 75 Mill. DM und bei den Schiffsdarlehen 5 Mill. DM. Nach einem Zeitraum von 3 Monaten war damit erstmalig wieder bei den Hypothekendarlehen ein besseres Absatzergebnis als bei den Kommunalobligationen zu verzeichnen. An der Unterbringung der neu begebenen Stücke waren die öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten und die privaten Hypothekenbanken nahezu in gleichem Umfang beteiligt.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft  
- Mill. DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.12.1954	30.9.1955	31.10.1955	Veränderung im Oktober 1955
Emissionserlös aus Schuldverschreibungen <sup>1)</sup> .....	6 740,3	8 728,3	8 909,5	+ 181,2
Aufgenommene langfristige Darlehen				
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen .....	1 806,5	2 081,8	2 133,0	+ 51,2
gegen sonstige Sicherheiten <sup>2)</sup> .....	4 091,5	4 944,0	5 006,9	+ 62,9
Zusammen .....	12 638,3	15 754,1	16 049,4	+ 295,3
Durchlaufende Mittel .....	2 085,0	2 774,5	2 870,3	+ 95,8
Insgesamt .....	14 723,3	18 528,6	18 919,7	+ 391,1

1) Nominalbetrag.- 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Der Zugang an Mitteln durch die Aufnahme von Darlehen gegen die Hinterlegung von Schuldverschreibungen überstieg mit 51 Mill. DM das Ergebnis des Vormonats um 10 Mill. DM. Außerdem haben die Institute weitere Kredite im Betrage von 63 Mill. DM gegen Stellung von sonstigen Sicherheiten erhalten. Darüber hinaus verfügten sie im Oktober über 96 Mill. DM an durchlaufenden Krediten, so dass einschließlich des Emissionserlöses sich der Gesamtbetrag an neuen Finanzierungsmitteln auf 391 Mill. DM stellte (473 Mill. DM im September).

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kreditsankreditinstituten  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	30. September 1955		31. Oktober 1955	
	einschl. durchl. Mittel	ohne durchl. Mittel	einschl. durchl. Mittel	ohne durchl. Mittel
Direktkredite .....	16 154,2	13 503,3 <sup>1)</sup>	16 729,4	13 989,7 <sup>2)</sup>
Darlehen an Geldinstitute .....	1 524,2	1 395,5	1 544,6	1 414,9
Insgesamt .....	17 678,4	14 903,8 <sup>1)</sup>	18 274,0	15 403,6 <sup>2)</sup>
davon				
Deckungsdarlehen .....	9 507,4	9 507,4	9 832,7	9 862,7
darunter aus Mitteln				
der KfW .....	1 376,6	1 376,6	1 404,8	1 404,8
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	424,0	424,0	426,9	425,9
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	5 097,5	2 571,4	5 239,3	2 625,7
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	3 073,7	2 825,3	3 151,9	2 895,3
davon aus Mitteln				
der KfW .....	.	176,1	.	165,3
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	.	149,7	.	151,7
anderer Kreditinstitute .....	.	385,4	.	389,2
sonstiger Stellen .....	.	2 114,2	.	2 189,1

1) Darunter 140,7 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 2) Desgl. 144,4 Mill. DM.

Trotz des verminderten Wertpapierabsatzes war im Oktober eine leichte Steigerung des Aktivgeschäftes der Realkreditinstitute festzustellen; die gewährten Darlehen im Betrage von 596 Mill. DM übertrafen die Ausleihungen des Vormonats um 72 Mill. DM. Von den Neuausleihungen, einschliesslich der durchlaufenden Gelder, entfielen auf Darlehen an die private Wirtschaft und die öffentliche Hand 575 Mill. DM und auf Kredite an Sparkassen und andere Kreditinstitute 20 Mill. DM. Der Gesamtbestand an Direktkrediten wurde Ende Oktober 1955 mit 18 274 Mill. DM nachgewiesen; darunter waren 2 870 Mill. DM an Treuhandkrediten enthalten.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar  
gewährten Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1953	1954	1955	
	31. Dezember	31. Dezember	30. September	31. Oktober
	einschließlich durchlaufender Mittel			ohne durchl. Mittel
Hypotheken auf				
Wohnungsneubauten .....	4 464,2	6 757,9	8 255,0	8 502,8
Gewerblichen Grundstücken .....	570,0	750,2	1 016,1	1 074,2
Sonstigen Grundstücken .....	98,1	201,8	314,4	346,2
Landwirtschaftlichen Grundstücken .....	451,7	686,3	931,8	954,5
Kommunal-darlehen 1) .....	1 700,9	2 617,5	3 552,0	3 697,4
darunter: Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	33,5	117,1	196,8	207,5
Schiffshypotheken .....	471,9	633,7	757,4	799,2
Landeskulturdarlehen .....	125,5	175,3	297,1	210,4
Sonstige langfristige Darlehen .....	595,9	680,4	1 110,4	1 142,6
darunter: für Wohnbauten .....	104,6	228,3	232,7	240,9
Zusammen .....	8 488,3	12 723,2	16 154,2	16 729,4
darunter: aus ECA-Mitteln .....	904,9	1 029,4	1 074,3	1 067,1
Von der Summe entfallen auf:				
Deckungsdarlehen .....	4 305,7	6 636,2	8 532,9	8 917,0
darunter aus Mitteln				
der KfW 2) .....	918,9	951,5	1 002,5	1 028,8
der Landw. Rentenbank 2) .....	134,6	172,0	202,3	206,0
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	2 730,6	4 021,4	4 936,0	5 075,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	1 482,3	2 065,6	2 615,2	2 675,6

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Darunter 144,4 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW 135,3 Mill. DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 9,1 Mill. DM anderer Kreditinstitute 333,3 Mill. DM, sonstiger Stellen 1 996,5 Mill. DM.

Wie in den vorangegangenen Monaten wurde der Wohnungsbau auch im Oktober vorrangig mit langfristigen Krediten in Höhe von 267 Mill. DM bedacht, d.s. rd. 45 vH der gesamten Neuausleihungen; davon stellte die öffentliche Hand allein 95 Mill. DM (rd. 30 vH) zur Verfügung. Innerhalb der übrigen Darlehensarten standen die Kommunal-darlehen <sup>1)</sup> mit 135 Mill. DM im Vordergrund, die sich damit gegenüber dem September (77 Mill. DM) erheblich erhöhten. Beleihungen gewerblicher Grundstücke erfolgten im Oktober mit 58 Mill. DM, während die neugewährten Hypotheken auf landwirtschaftlichen Grundstücken mit 23 Mill. DM um 16 Mill. DM hinter dem Vormonatsergebnis zurückblieben. Eine leichte Zunahme (um 4 Mill. DM) zeigten dagegen die Beleihungen des sonstigen städtischen Grundbesitzes. Bemerkenswert war vor allem der erhebliche Zuwachs an Schiffshypothenken, der sich im Oktober auf 32 Mill. DM belief (gegenüber 3 Mill. DM im September).

1) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken (10,7 Mill. DM) und ohne Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten.

Tabelle 1  
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet  
1. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen 1)

~ 1 000 DM -  
A. gegliedert nach Arten

Bezeichnung d. Schuldverschreibungen u. Datum des Umlaufs	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesg. u. 2) W.-Berlin
Hypothekendarlehen											
31. Dez. 1953	2 453 801	19 485	117 922	120 799	140 603	577 179	327 054	90 954	367 452	692 332	.
30. Juni 1954	3 487 754	34 047	156 212	240 599	195 698	778 261	493 303	123 015	518 652	947 977	.
31. Dez. 1954	4 670 823	51 062	176 922	264 134	250 594	860 440	321 197	165 415	651 504	1 221 398	708 057
30. Juni 1955	5 379 471	72 986	198 200	329 639	293 225	928 149	349 438	189 269	761 623	1 441 861	815 081
31. Aug. 1955	5 585 265	85 410	205 999	348 898	299 074	945 396	350 721	205 418	766 351	1 484 845	871 153
30. Sept. 1955	5 699 917	88 323	214 762	355 773	304 221	958 654	350 426	208 254	801 610	1 509 140	908 754
31. Okt. 1955	5 800 727	90 436	220 511	362 802	314 353	972 341	353 859	208 392	820 350	1 515 905	941 738
Schiffspfandbriefe											
31. Dez. 1953	53 311	13 488	6 631	-	25 345	7 847	-	-	-	-	-
30. Juni 1954	60 063	15 372	7 775	-	27 818	8 498	-	-	-	-	-
31. Dez. 1954	91 375	23 990	13 605	-	37 630	16 150	-	-	-	-	-
30. Juni 1955	112 655	32 983	14 700	-	45 852	19 130	-	-	-	-	-
31. Aug. 1955	131 051	45 489	16 570	-	46 979	22 013	-	-	-	-	-
30. Sept. 1955	136 803	47 493	18 520	-	46 982	23 813	-	-	-	-	-
31. Okt. 1955	141 844	48 745	21 015	-	47 264	24 820	-	-	-	-	-
Kommunalobligationen											
31. Dez. 1953	935 816	11 071	11 263	51 086	46 842	373 982	141 956	12 664	107 299	179 636	.
30. Juni 1954	1 437 345	13 227	40 370	91 204	76 299	570 495	193 018	37 879	150 712	254 141	.
31. Dez. 1954	1 978 078	22 244	27 897	129 213	105 953	568 508	227 078	58 375	209 791	337 828	291 191
30. Juni 1955	2 483 189	37 008	36 534	160 770	141 601	650 748	243 747	72 339	291 494	463 117	385 831
31. Aug. 1955	2 758 543	51 779	43 750	167 957	155 577	683 274	284 699	76 506	345 208	509 965	439 818
30. Sept. 1955	2 891 586	52 433	54 734	175 847	158 321	698 434	288 279	80 243	355 534	571 554	455 157
31. Okt. 1955	2 956 912	52 485	56 158	179 358 <sup>a)</sup>	161 292	708 018 <sup>b)</sup>	301 915 <sup>c)</sup>	81 012	367 665	592 840 <sup>d)</sup>	466 169 <sup>e)</sup>
Schuldverschreibungen zusammen											
31. Dez. 1953	3 442 927	44 045	135 813	171 885	212 730	959 008	469 010	103 647	474 761	871 968	.
30. Juni 1954	4 985 162	53 246	204 357	331 803	299 005	1 357 254	686 321	160 894	669 364	1 212 118	.
31. Dez. 1954	6 740 276	97 296	218 424	393 347	394 277	1 445 008	548 275	223 790	861 295	1 559 226	999 246
30. Juni 1955	7 975 325	142 977	249 434	490 409	480 678	1 598 027	593 185	261 638	1 053 117	1 904 978	1 230 912
31. Aug. 1955	8 474 859	182 678	266 319	516 865	501 630	1 650 683	635 420	281 924	1 133 559	1 994 810	1 310 971
30. Sept. 1955	8 728 311	188 299	288 016	531 620	509 524	1 680 901	638 705	288 497	1 157 144	2 080 694	1 364 911
31. Okt. 1955	8 909 483	191 666	297 684	542 160	522 909	1 705 179	655 774	289 404	1 188 055	2 108 745	1 407 907

B. gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1953	1954		1955	
	31. Dezember	31. Oktober	31. Dezember	30. September	31. Oktober
Hypothekenbanken					
Hypothekendarlehen	1 645 611	2 829 738	3 057 862	3 683 192	3 740 193
Kommunalobligationen	197 632	561 842	594 864	945 512	974 057
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten					
Hypothekendarlehen	808 188	1 456 981	1 602 961	2 016 725	2 060 534
Kommunalobligationen	738 185	1 272 773	1 386 214	1 946 074	1 992 855
Schiffspfandbriefbanken					
Schiffspfandbriefe	53 311	70 570	91 375	136 808	141 844
Zusammen	3 442 927	6 191 904	6 740 276	8 728 311	8 909 483

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist. - 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. - a) Davon 2,0 Mill. DM 5 % 2,8 Mill. DM 6 % und 5,0 Mill. DM 7 % Bodenkulturschuldverschreibungen. - b) Davon 53,3 Mill. DM 7,5 % Korr. Schatzanweisungen. - c) Davon 30,3 Mill. DM 6 %, 19,8 Mill. DM 5 1/2 %, 20,0 Mill. DM 7 % und 29,5 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe. - d) Davon 91,4 Mill. DM 5 %, 63,3 Mill. DM 5,5 % und 53,2 Mill. DM 6 % Landesbancbriefe, 8,6 Mill. DM 5 %, 0,3 Mill. DM 7 % und 0,2 Mill. DM 8 % Schuldbuchforderungen. - e) Davon 13,3 Mill. DM 3,5 % und 10,0 Mill. DM 5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen  
- 1 000 DM -  
C. gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 %	5 1/2 %	5 %	5 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
30. September 1955									
Hypothekendarlehen	-	3 343 755	1 384 735	526 526	144 423	30 202	255 409	14 867	5 699 917
davon:									
steuerfreie	-	3 343 755	1 254 855	5	-	-	-	-	4 598 615
steuerbegünstigte	-	-	-	-	82 133	30 202	255 409	14 867	382 611
voll besteuerte	-	-	129 880	526 521	62 290	-	-	-	718 691
Kommunalobligationen	13 583	956 684	981 403	463 478	251 773	26 253	194 294	4 113	2 891 586
davon:									
steuerfreie	13 583	956 684	956 269	10 000	-	300	-	150	1 836 986
steuerbegünstigte	-	-	-	20 556	234 888	25 958	194 294	3 963	479 659
voll besteuerte	-	-	125 134	432 922	16 885	-	-	-	574 941
Schiffspfandbriefe	950	12 900	59 987	36 366	26 605	-	-	-	136 808
davon:									
steuerfreie	950	12 900	59 987	26 366	-	-	-	-	100 203
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
voll besteuerte	-	-	-	10 000	26 605	-	-	-	36 605
Schuldverschreibungen insgesamt	14 533	4 313 339	2 426 125	1 026 370	422 801	56 460	449 703	18 980	8 728 311
davon:									
steuerfreie	14 533	4 313 339	2 171 111	36 371	-	300	-	150	6 535 804
steuerbegünstigte	-	-	-	20 556	317 021	56 160	449 703	18 830	862 270
voll besteuerte	-	-	255 014	969 443	105 780	-	-	-	1 330 237
31. Oktober 1955									
Hypothekendarlehen	-	3 338 960	1 407 105	616 664	139 161	25 243	259 730	14 863	5 800 727
davon:									
steuerfreie	-	3 338 960	1 254 593	-	-	-	-	-	4 593 553
steuerbegünstigte	-	-	-	6 572	74 371	25 243	259 730	14 863	380 779
voll besteuerte	-	-	152 513	610 092	63 790	-	-	-	826 395
Kommunalobligationen	13 475	956 192	992 042	530 814	250 275	26 335	193 669	4 112	2 966 912
davon:									
steuerfreie	13 475	956 192	863 521	10 000	-	300	-	150	1 833 738
steuerbegünstigte	-	-	-	20 688	223 405	26 035	193 669	3 962	467 759
voll besteuerte	-	-	138 419	500 126	26 870	-	-	-	665 415
Schiffspfandbriefe	950	12 850	59 982	36 566	31 496	-	-	-	141 844
davon:									
steuerfreie	950	12 850	59 982	26 366	-	-	-	-	100 148
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
voll besteuerte	-	-	-	10 200	31 496	-	-	-	41 696
Schuldverschreibungen insgesamt	14 425	4 308 002	2 459 128	1 164 044	419 932	51 578	453 399	18 975	8 909 483
davon:									
steuerfreie	14 425	4 308 002	2 168 195	36 366	-	300	-	150	6 527 439
steuerbegünstigte	-	-	-	27 260	297 776	51 278	453 399	18 825	848 538
voll besteuerte	-	-	290 932	1 120 418	122 156	-	-	-	1 533 505

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. - 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.



III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
- Mill. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf					Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	außerdem			
	Wohnungs- neubauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Sonstigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Kommunal- darlehen				Schiffs- hypoc- theken	Kommunal darlehen		Darlehen an sonstige Kredit- institute
										an Spar- kassen	an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute	
1952												
31. 12.	4 081,9	329,9	65,1	258,1	1 087,8	335,6	81,7	518,0	6 761,1	442,5	235,9	
31. 12. <sup>1)</sup>	3 096,0	329,9	67,5	255,5	1 080,6	335,6	81,7	502,6	5 748,5	417,5	58,3	
1953												
31. 3.	3 324,3	387,3	77,2	322,3	1 141,4	350,6	84,5	487,4	6 175,0	435,3	57,8	
30. 6.	3 611,3	445,6	81,6	361,9	1 323,3	395,1	89,8	504,5	6 813,0	442,5	342,3 <sup>a)</sup>	
30. 9.	3 029,5	507,8	87,7	409,6	1 512,2	432,1	92,9	525,5	7 593,3	467,6	377,7	
31. 12.	4 464,2	570,0	93,1	461,7	1 700,9	471,8	125,5	595,9	8 488,3	491,9	286,3	110,7
1954												
31. 3.	4 757,4	603,2	109,6	503,0	1 853,0	524,1	137,2	633,7	9 121,2	507,6	370,2	109,7
30. 6.	5 096,5	628,9	145,4	554,0	2 013,7	526,4	140,3	694,2	9 799,4	532,8	401,2	112,9
30. 9.	6 036,4	703,1	167,9	614,2	2 282,3	562,1	154,6	762,7	11 282,2	540,3	492,1	128,1
31. 12.	6 757,9	760,2	201,8	686,3	2 617,5	633,7	175,3	890,4	12 723,2	575,2	546,1	135,5
1955												
31. 1.	6 900,0	792,8	201,0	701,4	2 684,1	647,9	178,0	924,1	13 029,5	588,6	584,4	143,5
28. 2.	7 039,9	808,0	212,7	722,3	2 756,7	671,2	178,2	935,8	13 324,9	594,1	589,0	145,4
31. 3.	7 162,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,0	183,2	949,0	13 587,1	604,9	600,3	164,4
30. 4.	7 284,1	799,1	228,6	772,4	2 973,0	693,1	188,0	938,2	13 876,4	606,1	617,1	161,6
31. 5.	7 433,9	831,8	220,7	797,5	3 045,8	714,6	190,4	958,5	14 193,4	595,4	627,0	163,9
30. 6.	7 591,7	859,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	600,6	639,1	163,6
31. 7.	7 749,3	896,5	266,4	862,6	3 306,5	740,6	198,8	1 029,8	15 050,5	614,7	653,4	169,6
31. 8.	8 022,1	954,5	284,0	892,4	3 471,1	764,5	202,2	1 057,0	15 647,8	624,5	703,7	178,1
30. 9.	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	633,8	699,4	191,0
31. 10.	8 502,8	1 074,2	348,2	954,5	3 667,4	799,2	210,4	1 142,6	16 729,4	637,7	713,6	193,3

1) Nach Ausschaltung von Verwaltungskrediten, d.h. Krediten für fremde Rechnung und in fremden Werten, die in den Darlehen aus durchlaufenden Mitteln enthalten waren. - a) Die starke Steigerung ist auf die Einbeziehung der Landwirtschaftlichen Rentenbank zurückzuführen.

noch III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf								Ins- gesamt	außerdem		
	Woh- nungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Landwirt- schaftl. Grund- stücken	Kommun- al- darlehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Kommunal-darlehen		Darlehen an sonstige Kredit- institute		
								an Spar- kassen			an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute	
30. September 1955												
Deckungsdarlehen	4 026,0	731,7	240,9	280,6	2 593,5	505,0	185,0	40,1	8 602,9	392,1	470,8	41,3
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	296,2	28,7	1,0	37,9	318,2	287,8	9,3	23,4	1 002,5	182,8	165,9	25,5
der Landw. Renten- bank 1)	0,5	3,6	-	70,4	31,7	-	90,6	5,5	202,3	103,4	111,2	7,2
Übrige Darlehen aus Mitteln												
der öffentl. Hand der KfW 2)	2 061,8	38,0	12,5	64,4	184,2	18,3	15,3	89,4	2 484,0	53,4	7,9	26,1
der Landw. Renten- bank 2)	22,9	58,8	-	0,4	34,3	0,8	-	29,9	147,1	10,0	9,2	9,8
anderer Kreditin- stitute	0,7	-	-	5,2	0,3	-	1,4	1,9	9,5	0,8	109,7	29,7
sonstiger Stellen 3)	49,6	62,9	9,1	10,5	48,6	101,2	-	49,1	331,0	48,0	3,6	2,8
zusammen	584,4	119,9	38,3	15,8	685,2	115,0	4,8	370,4	1 933,8	79,2	52,2	49,0
darunter:	6 745,4	1 011,3	300,8	376,9	3 546,4	740,3	206,5	590,8	13 508,3	583,4	653,3	158,8
aus ECA-bzw. MSA- Mitteln	257,4	87,5	12,7	67,4	355,3	196,9	69,2	27,9	1 074,3	181,3	166,9	37,1
Dazu:												
Darlehen aus durchfö. Mitteln	1 509,5	4,8	13,6	554,9	5,6	27,2	0,6	529,6	2 645,9	50,4	46,0	32,2
darunter:												
aus öffentl. Mitteln	1 410,3	4,8	13,6	524,0	4,9	24,2	0,6	469,6	2 452,0	49,9	4,2	19,9
Darlehen insgesamt	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	633,8	699,4	191,0
31. Oktober 1955												
Deckungsdarlehen	4 143,8	782,7	257,4	293,3	2 746,3	517,4	189,1	47,0	8 977,0	392,3	471,8	41,7
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	296,5	28,8	1,1	39,1	347,7	283,0	9,3	22,4	1 028,8	183,4	167,0	25,7
der Landw. Renten- bank 1)	0,5	3,6	-	71,4	33,0	-	92,0	5,5	206,0	102,4	111,1	7,4
Übrige Darlehen aus Mitteln												
der öffentl. Hand der KfW 2)	2 097,7	41,5	22,5	65,4	188,7	18,3	16,0	87,0	2 537,0	54,1	8,0	26,6
der Landw. Renten- bank 2)	10,1	58,6	-	0,4	34,2	0,8	-	31,8	135,8	10,5	9,2	9,8
anderer Kreditin- stitute	0,7	-	-	4,9	0,4	-	1,4	1,7	9,1	0,8	112,1	29,7
sonstiger Stellen 3)	52,0	62,9	9,2	10,6	48,2	101,2	-	49,0	333,3	49,4	3,4	3,1
zusammen	623,0	123,8	44,3	9,7	673,9	133,9	3,2	384,7	1 996,5	79,7	62,9	50,0
darunter:	6 927,4	1 069,5	333,3	384,3	3 691,7	771,6	209,8	601,1	13 988,7	586,6	667,4	160,9
aus ECA-bzw. MSA- Mitteln	248,3	86,3	6,6	68,3	366,3	196,4	68,2	26,7	1 067,1	180,0	167,9	37,3
Dazu:												
Darlehen aus durchfö. Mitteln	1 575,4	4,8	14,9	570,2	5,7	27,7	0,6	541,5	2 740,7	51,1	46,2	32,3
darunter:												
aus öffentl. Mitteln	1 469,5	4,7	14,9	540,5	5,0	24,5	0,6	478,9	2 538,7	50,5	4,3	20,1
Darlehen insgesamt	8 502,8	1 074,2	348,2	954,5	3 697,4	799,2	210,4	1 142,6	16 729,4	637,7	713,6	193,3

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Dasgleichen gegen sonstige Sicherheiten. -

3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 744,4 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.

IV. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württb.	Bayern	Bundesg.u.- W.-Berlin
30. September 1955											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten .....	8 255,0	49,5	147,4	660,8	287,0	1 033,4	983,1	140,0	2 023,0	2 094,5	846,3
Gewerbli. Betriebsgrundst. ...	1 016,1	8,4	199,6	54,4	46,4	95,3	74,9	16,7	133,4	327,6	59,3
Sonst. Grundstücken .....	314,4	4,3	12,3	29,7	1,3	61,7	20,8	10,4	68,4	63,5	42,0
Land. Grundstücken .....	931,8	19,2	1,7	194,6	1,9	47,4	22,9	2,6	98,7	64,8	478,0
KommunalDarlehen .....	3 552,0	110,7	27,0	408,5	162,2	1 056,7	364,2	109,2	545,4	473,7	294,3
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgschaft ..	196,8	5,0	12,4	28,2	37,3	13,3	10,2	2,8	9,2	27,0	51,3
Schiffshypotheken .....	767,4	179,4	236,0	8,1	296,8	46,3	0,6	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen .....	207,1 <sup>a)</sup>	6,7	-	50,8	0,1	90,3	12,0	1,4	18,2	27,5	-
Sonst. langfr. Darlehen .....	1 110,4 <sup>a)</sup>	355,1	65,3	60,0	24,9	97,4	17,0	5,8	93,3	119,8	271,0
darunter: für Wohnbauten ...	232,7	-	0,4	6,7	11,5	12,1	1,1	-	8,4	67,7	124,8
Insgesamt .....	16 154,2	733,4	689,3	1 457,3	820,6	2 528,5	1 495,3	286,3	2 980,6	3 171,4	1 991,9
davon:											
Deckungsdarlehen .....	8 602,9	266,9	371,9	694,5	551,4	1 820,7	631,0	246,1	1 115,9	1 976,7	927,8
Darlehen aus öffentlichen											
Mitteln .....	4 936,0	244,7	78,9	407,7	127,7	382,0	608,6	8,7	1 391,5	964,3	721,9
Darlehen aus sonst. Mitteln ..	2 615,2	221,8	238,5	354,9	141,4	325,8	255,7	31,5	473,1	230,4	342,2
Darlehen insgesamt .....	16 154,2	733,4	689,3	1 457,0	820,6	2 528,5	1 495,3	286,3	2 980,6	3 171,4	1 991,9
darunter aus:											
ECA-bzw. MSA-Mitteln .....	1 074,3	114,9	130,9	130,5	73,2	263,1	52,8	12,5	77,7	152,7	66,0
Außerdem:											
KommunalDarlehen											
an Sparkassen .....	633,8	41,1	4,4	105,8	2,0	225,5	40,0	14,5	85,6	104,0	10,8
an andere öffentl. rechtl.											
Kreditinstitute .....	699,4	-	10,1	49,2	3,7	4,8	429,5	-	16,6	0,0	185,4
Darlehen an sonst. Kreditinst.	191,0	11,8	15,5	38,5	8,3	0,4	71,8	0,2	8,3	20,4	15,2
31. Oktober 1955											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten .....	8 502,8	51,2	149,4	670,9	297,1	1 071,0	995,1	144,6	2 065,7	2 160,8	897,1
Gewerbli. Betriebsgrundst. ...	1 074,2	9,0	211,3	55,7	48,7	98,8	74,9	17,3	140,5	349,9	68,0
Sonst. Grundstücken .....	348,2	4,4	13,5	31,7	1,3	76,2	28,1	10,7	71,1	66,9	44,2
Landw. Grundstücken .....	954,5	19,7	1,7	201,2	1,9	48,8	16,3	2,6	101,5	65,6	495,1
KommunalDarlehen .....	3 697,4	113,5	27,1	424,1	163,2	1 093,6	391,1	111,0	573,1	508,3	292,5
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgschaft ..	207,5	5,0	12,4	28,4	38,5	13,4	13,7	3,4	9,8	29,0	53,9
Schiffshypotheken .....	799,2	182,5	239,9	8,1	320,9	47,0	0,6	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen .....	210,4 <sup>b)</sup>	6,8	-	52,8	0,2	90,4	12,1	1,4	18,8	27,9	-
Sonst. langfr. Darlehen .....	1 142,6 <sup>b)</sup>	365,9	65,5	60,3	25,1	95,2	22,0	5,8	96,3	132,6	273,4
darunter: für Wohnbauten ...	240,9	-	0,4	6,8	11,5	17,5	1,2	-	8,8	67,7	126,8
Insgesamt .....	16 729,4	753,0	708,4	1 505,4	858,4	2 621,1	1 540,1	293,6	3 067,1	3 312,1	2 070,3
davon:											
Deckungsdarlehen .....	8 977,0	275,6	386,8	741,9	568,8	1 877,3	666,8	253,9	1 158,0	2 079,8	967,9
Darlehen aus öffentlichen											
Mitteln .....	5 075,6	251,6	79,4	418,4	128,9	419,2	621,2	9,3	1 418,3	985,7	743,6
Darlehen aus sonst. Mitteln ..	2 676,8	225,7	242,2	345,1	160,7	324,5	252,1	30,5	490,7	246,5	358,8
Darlehen insgesamt .....	16 729,4	753,0	708,4	1 505,4	858,4	2 621,1	1 540,1	293,6	3 067,1	3 312,1	2 070,3
darunter aus:											
ECA-bzw. MSA-Mitteln .....	1 067,1	115,2	131,4	136,5	71,9	266,7	52,4	12,5	74,1	156,0	50,5
Außerdem:											
KommunalDarlehen											
an Sparkassen .....	637,7	42,3	4,4	107,0	2,0	226,1	40,3	15,0	85,3	104,5	70,8
an andere öffentl. rechtl.											
Kreditinstitute .....	713,6	-	10,1	49,9	3,7	4,9	432,9	-	16,6	0,0	195,4
Darlehen an sonst. Kreditinst.	193,3	11,8	15,5	38,9	9,0	0,4	72,0	0,2	8,4	21,9	15,2

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. - a) Enthält u.a. 320,3 Mill. DM für Stiedlungszwecke. - b) Besgl. 326,1 Mill. DM.

V. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(ohne durchlaufende Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesg. u. W.-Berlin <sup>5)</sup>
31. Oktober 1955											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten .....	6 927,4	49,6	149,1	485,5	195,4	782,9	346,2	136,9	2 017,0	1 959,0	806,8
Gewerbli. Betriebsgrundst. ....	1 069,5	9,0	211,3	55,4	47,6	97,7	74,1	17,3	139,1	349,9	67,9
Sonstigen Grundstücken ..	333,3	4,4	13,5	26,3	1,3	66,8	28,1	10,7	71,1	66,9	44,2
Landw. Grundstücken .....	384,3	19,7	1,7	169,3	1,3	44,4	13,0	2,3	52,7	52,0	27,8
Kommunaldarlehen .....	3 691,7	113,5	27,1	424,1	162,6	1 092,2	391,1	111,0	570,2	507,4	292,5
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	207,5	5,0	12,4	28,4	38,5	13,4	13,7	3,4	9,8	29,0	53,9
Schiffshypotheken .....	771,6	173,2	224,0	8,1	318,9	46,6	0,6	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen .....	209,8	6,8	-	52,8	0,2	89,8	12,1	1,4	18,8	27,9	-
Sonst. langfr. Darlehen ....	601,1	150,7	0,5	48,4	12,5	93,0	19,2	5,8	50,9	93,1	127,1
darunter: f. Wohnbauten ..	191,1	-	0,4	2,0	-	17,6	1,1	-	8,8	34,5	126,7
Insgesamt .....	13 988,7	526,9	627,1	1 270,0	739,8	2 313,4	884,3	285,6	2 919,8	3 055,2	1 366,4
davon:											
Deckungsdarlehen .....	8 977,0	275,6	386,8	741,9	568,8	1 877,3	666,8	253,9	1 158,0	2 079,8	967,9
darunter: aus Mitteln											
der KfW 1) .....	1 028,8	112,0	109,8	72,4	137,0	254,1	54,6	10,7	80,0	163,8	34,0
der Landw. Rentenbank 1) ..	206,0	12,7	1,4	74,7	0,4	21,8	21,2	5,2	19,6	47,3	1,7
Übrige Darlehen aus Mitteln											
der öffentl. Hand .....	2 537,0	40,6	0,6	207,4	11,7	132,9	12,5	1,8	1 320,3	769,3	40,0
der KfW 2) .....	135,8	14,9	28,4	28,1	15,2	30,2	10,6	0,3	3,6	2,2	2,4
der Landw. Rentenbank 2) ..	9,1	3,3	0,2	0,8	0,1	0,8	1,4	-	0,3	2,2	0,1
anderer Kreditinstitute .....	333,3	58,3	111,6	51,0	32,9	0,8	14,7	-	21,0	19,5	23,3
sonstiger Stellen 3) ...	1 996,5	134,1	99,5	240,8	111,1	271,5	178,4	29,6	416,6	182,2	332,8
Insgesamt .....	13 988,7 <sup>4)</sup>	526,9	627,1	1 270,0	739,8	2 313,4	884,3	285,6	2 919,8	3 055,2	1 366,4
darunter: aus ECA- bzw. MSA-Mitteln ..	1 667,1	115,2	131,4	136,5	71,9	266,7	52,4	12,5	74,1	156,0	50,5
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen .....	586,6	42,3	4,4	107,0	2,0	181,4	34,3	14,5	85,3	104,5	10,8
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute .....	667,4	-	10,1	49,9	3,7	0,6	391,1	-	16,6	0,0	195,4
Darlehen an sonstige Kreditinstitute .....	160,9	11,6	15,5	34,0	9,0	0,4	66,1	0,2	8,4	7,2	8,3

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten. - 3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 144,4 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 5) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz in West-Berlin ist.